

Aufgabe KW 2

KL.9b

Finde die Fehler und korrigiere!

Am 28. Juni 1918 besuchte der österreichische Kaiser Franz Ferdinand die Stadt Paris. Er wurde von einem Schüler mit Pistolenschüssen niedergestreckt. Sofort behauptete der österreichische Kaiser, die italienische Regierung stünde hinter diesem Attentat. Sie wollten die günstige Gelegenheit nützen, um mit Serbien Frieden zu schließen.

Am 28. Juli 1914 erklärte das Deutsche Reich Serbien den Krieg. Hinter Serbien stand Russland. Das Deutsche Reich befürchtete die Russen könnten England, seinen einzigen Bundesgenossen, besiegen. Deshalb erklärte es Russland und dem mit ihm verbundenen Frankreich den Krieg. Mit Frankreich war aber England befreundet. Dieses beteiligte sich aber nicht an den beginnenden Kämpfen. Es standen sich nun also zwei Mächtegruppen gegenüber: Die Mittelmeermächte (Deutsches Reich, Russland) und die Entente-Mächte (Großbritannien, Frankreich, Österreich-Ungarn).



Die britische und die französische Flotte blockierten die italienische Überwasserflotte. Damit waren die Entente-Mächte von der Einfuhr wichtiger Güter abgeschnitten. Um nun die Versorgung Großbritanniens und Frankreichs zu stören, baute das Deutsche Reich seine Unterseebootflotte aus und begann jedes Schiff zu versenken. Darunter litt vor allem die amerikanische Seefahrt. Dies war der Hauptgrund für den Kriegseintritt der Amerikaner gegen die Entente-Mächte.

(13 Fehler)